
Werkleiter: Herr Hurtenbach
Sachbearbeiter: Herr Müllers (Tel. 02641/975-322)
Aktenzeichen:
Vorlage-Nr.: AWB/344/2018

TAGESORDNUNGSPUNKT

| Beratungsfolge: | Sitzung am: | ö/nö: | Zuständigkeit: |
|---|--------------------|--------------|-----------------------|
| Werksausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes | 22.03.2018 | öffentlich | Entscheidung |

Auftragsvergabe: Erweiterung Abfallwirtschaftszentrum "Auf dem Scheid":

- Los 7: Aufzugsanlage**
 - Los 17: Beton- und Stahlbetonarbeiten**
 - Los 18: Stahlbauarbeiten**
 - Los 19: Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten**
 - Los 20: Türen- und Toranlagen**
 - Los 22: Containeranlage**
 - Los 23: Außenbeleuchtung**
-

Beschlussvorschlag:

Der Werksausschuss beauftragt folgende Leistungen der ersten (Los 7) und der zweiten Erweiterungsphase (Lose 17 bis 20 und 22 bis 23) des Abfallwirtschaftszentrums „Auf dem Scheid“ auf Grundlage der Tischvorlage, die in der Sitzung nachgereicht wird:

- Los 7: Aufzugsanlage
 - Los 17: Beton- und Stahlbetonarbeiten
 - Los 18: Stahlbauarbeiten
 - Los 19: Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten
 - Los 20: Türen- und Toranlagen
 - Los 22: Containeranlage
 - Los 23: Außenbeleuchtung
-

Nachrichtlich: Nettokosten für den Landkreis Ahrweiler:

| | |
|---------|-----------------|
| Los 7: | ca. 45.000,- € |
| Los 17: | ca. 957.000,- € |
| Los 18: | ca. 36.000,- € |
| Los 19: | ca. 449.000,- € |
| Los 20: | ca. 181.000,- € |
| Los 22: | ca. 63.000,- € |
| Los 23: | ca. 53.000,- € |

Sachverhalt:

Der Werksausschuss hat in den Sitzungen am 15.02.2016 (s. Beschlussvorlage AWB/281/2016), am 12.07.2016 (s. Beschlussvorlage AWB/293/2016) und am 22.09.2016 (s. Beschlussvorlage AWB/297/2016) über die Notwendigkeit zum Umbau und der Ertüchtigung des Abfallwirtschaftszentrums in Niederzissen beraten und abschließend in der Sitzung am 28.11.2016 (s. Beschlussvorlage AWB/304/2016) die Umsetzung des Maßnahmenpaketes „AWZ 2020“ verabschiedet.

Aufgrund der Komplexität der Gesamtmaßnahme erfolgt deren Umsetzung durch eine Aufteilung der Einzelgewerke auf eine Vielzahl an Fachlose und mehrere Ausschreibungspakete in den Jahren 2017 und 2018.

Das der vorliegenden Beschlussvorlage zu Grunde gelegte 4. Ausschreibungspaket umfasst folgende Teilleistungen:

a) Los 7: Aufzugsanlage

Dieses Los umfasst die Lieferung und Montage einer Aufzugsanlage im neuen Betriebsgebäude aus der ersten Erweiterungsphase. Der Aufzug dient dem Transport von Lasten und Sicherstellung der Barrierefreiheit des Gebäudes.

Die Gesamtkosten der Leistungen aus Los 7 wurden im Vorfeld mit einem Betrag von netto 45.000,- € kalkuliert. Insgesamt haben 8 Firmen die Vergabeunterlagen angefordert.

b) Los 17: Beton- und Stahlbetonarbeiten

Dieses Los umfasst sämtliche Leistungen zur Herstellung der Fundamente, Stützwände, Hauptstützen und Bodenplatte aus Beton bzw. Stahlbeton der neuen Verladehalle.

Die Gesamtkosten der Leistungen aus Los 17 wurden im Vorfeld mit einem Betrag von netto 957.000,- € kalkuliert. Insgesamt haben 21 Firmen die Vergabeunterlagen angefordert.

c) Los 18: Stahlbauarbeiten

Dieses Los umfasst sämtliche Metallbauarbeiten im Bereich der Verladehalle zur Herstellung, Lieferung und Montage der Metallbauteile für Innen- und Außengeländer, Treppenkonstruktionen, Absturzsicherungen und Bodenöffnungsabdeckungen.

Die Gesamtkosten der Leistungen aus Los 18 wurden im Vorfeld mit einem Betrag von netto 36.000,- € kalkuliert. Insgesamt haben 29 Firmen die Vergabeunterlagen angefordert.

d) Los 19: Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten

Dieses Los umfasst zum einen sämtliche Leistungen zur Herstellung der Dachkonstruktion der Verladehalle, die als freitragende Leimholzbinderkonstruktion ausgeführt wird. Zum anderen beinhaltet das Los die Dach- und Wandverkleidung bestehend aus Trapezblech- bzw. Trapezsandwichprofilen.

Die Gesamtkosten der Leistungen aus Los 19 wurden im Vorfeld mit einem Betrag von netto 449.000,- € kalkuliert. Insgesamt haben 21 Firmen die Vergabeunterlagen angefordert.

e) Los 20: Türen- und Toranlagen

Dieses Los umfasst die Lieferung und Montage von Türen und elektrisch angetriebenen Toranlagen für die neue Verladehalle.

Die Gesamtkosten der Leistungen aus Los 20 wurden im Vorfeld mit einem Betrag von netto 63.000,- € kalkuliert. Insgesamt haben 9 Firmen die Vergabeunterlagen angefordert.

f) Los 22: Containeranlage

Dieses Los umfasst die Lieferung und Montage von Containern für die Gebäudetechnik, Sanitäranlagen und ein Schlechtwetteraufenthaltsraum für die neue Verladehalle.

Die Gesamtkosten der Leistungen aus Los 22 wurden im Vorfeld mit einem Betrag von netto 63.000,- € kalkuliert. Insgesamt haben 10 Firmen die Vergabeunterlagen angefordert.

g) Los 23: Außenbeleuchtung

Dieses Los umfasst sämtliche Leistungen zur Herstellung inkl. Montage der Außenbeleuchtung bestehend aus Masten und LED-Leuchtkörper im Erweiterungsbereich der Anlage.

Die Gesamtkosten der Leistungen aus Los 23 wurden im Vorfeld mit einem Betrag von netto 53.000,- € kalkuliert.

Insgesamt haben 8 Firmen die Vergabeunterlagen angefordert.

Die Leistungen wurden EU-weit öffentlich über das elektronische Vergabeinformationssystem Subreport-Elvis und das EU-Amtsblatt ausgeschrieben.

Dem Werksausschuss werden im Rahmen der Sitzung die geprüften Submissionsergebnisse und die zugehörigen Beschlussempfehlungen zur Beratung und Beauftragung vorgelegt.

Willibert Müller
stellv. Werkleiter